

Sanieren bringt's – besonders in Trins!

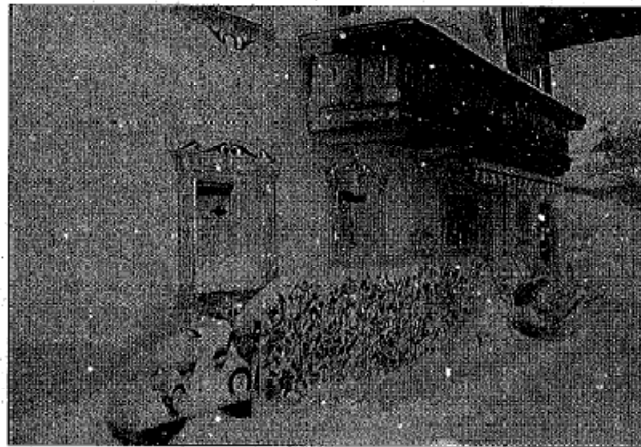
Informationsabend mit Bauphysiker Prof. Wolfgang Feist, Experten für Förderungen und „Sonderfall Altbauten“ im Rahmen der Lokalen Agenda 21

Die Energie-Gemeinde Trins motiviert mit spannenden Vorträgen und weiteren Aktivitäten zur thermischen Sanierung von Wohnhäusern und Gebäuden.

„Nachdem eine Erhebung des Energieverbrauches im letzten Jahr enorme Einsparungspotenziale beim Bedarf für Heizung und Warmwasser gezeigt hat, hoffen wir, möglichst viele TrinserInnen davon zu überzeugen, dass sie von einer Investition in die Verbesserung der Gebäudehülle profitieren können“, erklärt Bgm. Alois Mair.

Einsparungspotenzial von 1000 Euro und mehr

Fast alle Gebäude in der Gemeinde wurden vor den 90er-Jahren errichtet und ver-



Der nächste Winter kommt bestimmt: besser sanieren als frieren!

brauchen aufgrund der schlechten Dämmung doppelt bis 6-mal so viel Energie / Geld als ein Haus, das den Mindestanforderungen der aktuellen Tiroler Bauordnung entspricht. Eine Situation, die im Großteil der Tiroler Gemeinden anzutreffen ist.

Daher sind thermische Sanierungsmaßnahmen ein äußerst wirksamer Hebel am Weg zur Energie-Gemeinde. Die Thermografie-Aktion der Gemeinde wurde gut angenommen - mit 10 Häusern wurde das Kontingent für diesen Winter voll ausgeschöpft.

Es folgen nun Beratungsgespräche mit den Eigentümern zu sinnvollen Sanierungsschritten.

Top-Experten referieren am 15. März in Trins

„Es ist uns gelungen, den Bauphysiker Prof. Wolfgang Feist - Erfinder des Passivhauses - für diesen Abend zu gewinnen“, berichtet Thomas Pümpel, Mitglied der Energiegruppe Trins. Prof. Feist wird über den neuesten Stand der Technik Auskunft geben und zeigen, dass die Vision der Energieunabhängigkeit

bereits Realität ist. DI Walter Hauser vom Bundesdenkmalamt wird auf die Sondersituation historischer Gebäude / Bauernhöfe eingehen. Derartige Gebäude erfordern eine gänzlich andere Vorgehensweise bei der Sanierung. Zugleich gilt es auch, deren architektonische Identität zu erhalten - mit etwas Fingerspitzengefühl und guter Beratung sind in diesem Bereich besonders schöne Ergebnisse möglich. Ein Experte der Abt. Wohnbau vom Land Tirol wird über die Landesförderung Auskunft geben und aufzeigen, in welchem Verhältnis die Kosten der Sanierung zu den langfristigen Einsparungen stehen.

Der Abend beginnt um 20 Uhr im Gemeindehaus Trins. Besucher aus allen Gemeinden sind herzlich Willkommen! Jeder Teilnehmer erhält eine Gratis-Energiesparlampe.

Dieser Abend und alle weiteren Aktivitäten der Energiegruppe finden im Rahmen der Lokalen Agenda 21 statt. Dieses weltweite Nachhaltigkeitsprogramm trägt in Trins den Namen „ibern Zaun schau“.

E UNS & PS!

Test von der von Österreichs